



**Versagung von Gasttierungserlaubnissen für Zirkusse mit Wildtieren ; Az.  
32 70 71 - schm-schm 011798 vom 16.08.12**

**Gerhard Böhling** An: Schmialek, Christin

26.09.12 16:02

Kopie: Maren Hinrichs, Holger Rabenstein

Von: Gerhard Böhling/SCHORTENS

An: "Schmialek, Christin" <schmialek@nsgb.de>,

Kopie: Maren Hinrichs/SCHORTENS@RATHAUS, Holger Rabenstein/SCHORTENS@RATHAUS

Sehr geehrte Frau Schmialek,

ich bedanke mich für Ihre o.a. Stellungnahme. Da ich Sie fernmündlich im Moment nicht erreichen kann, möchte ich auf diesem Wege folgende Nachfrage stellen.

Am 12.09.12 hat meine Mitarbeiterin, Frau Hinrichs, Sie in der o.a. Sache nochmals angerufen. Im Ergebnis haben Sie die Auskunft erteilt, dass ein Ausschluss von Zirkussen mit Wildtieren rechtlich einwandfrei nur möglich wäre, wenn der Platz entwidmet wird und **keinerlei** Nutzung mehr zugelassen werden würde. Das würde auch für den städtischen Kramermarkt gelten.

Hierzu weise ich darauf hin, dass der Kramermarkt eine Veranstaltung der Stadt Schortens ist. Ich bin der Auffassung, dass die Stadt auf Ihrem Grundstück einen eigenen Markt durchführen darf und alle übrigen Veranstaltungen durch entsprechende Entwidmung untersagen kann. So würde ich auch hier verfahren wollen.

Bevor ich die Sache abschließend dem Verwaltungsausschuss vorlege, bitte ich Sie um Ihre Auffassung dazu.

Dafür im voraus vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Stadt Schortens  
Der Bürgermeister  
Gerhard Böhling  
Tel.-Nr.: 04461/982201